



Musiker aus Mannheim proben mit Schlagzeug aus Welden in Violau

Zum ersten Mal absolvierte die Mannheimer Bläserphilharmonie (MBP) ihre traditionelle Probenwoche Anfang des Jahres im Bruder-Klaus-Heim in Violau. 63 Musiker zwischen 13 und 35 Jahren erarbeiteten unter der Leitung ihres Dirigenten **Markus Theinert** sowie des Registerprobenleiters für die Holzbläser, **Ralf Schwarz**, ein anspruchsvolles Programm für ein Konzert, das am 22. März im Mozartsaal des Mannheimer Rosengartens stattfindet. Auf dem Pro-

benplan standen unter anderem das dreisätzige Werk „Atmospheres“ von John Golland. Ein „Heimspiel“ hatte dabei die Oboistin **Frederike Fuchs** aus Welden. Auf ihre Vermittlung hin konnten sich die Mannheimer Musiker das Schlagzeug der Harmoniemusik Welden für die Proben tage ausleihen: „Sonst hätten wir einen Lastwagen anmieten müssen“, merkt der stellvertretende MBP-Vorsitzende **Jérôme Dath** dankbar an.

Foto: Helene Weinold



Augsburger Allgemeine - Land, 10. Januar 2009

Musiker aus Mannheim proben mit Schlagzeug aus Welden in Violau

Zum ersten Mal absolvierte die Mannheimer Bläserphilharmonie (MBP) ihre traditionelle Probenwoche Anfang des Jahres im Bruder-Klaus-Heim in Violau. 63 Musiker zwischen 13 und 35 Jahren erarbeiteten unter der Leitung ihres Dirigenten **Markus Theinert** sowie des Registerprobenleiters für die Holzbläser, **Ralph Schwarz**, ein anspruchsvolles Programm für ein Konzert, das am 22. März im Mozartsaal des Mannheimer Rosengartens stattfindet. Auf dem Probenplan standen unter anderem das dreisätzige Werk „Atmospheres“ von John Golland. Ein „Heimspiel“ hatte dabei die Oboistin **Frederike Fuchs** aus Welden. Auf ihre Vermittlung hin konnten sich die Mannheimer Musiker das Schlagzeug der Harmoniemusik Welden für die Probenstage ausleihen: „Sonst hätten wir einen Lastwagen anmieten müssen“, merkt der stellvertretende MBP-Vorsitzende **Jérôme Dath** dankbar an.

Foto: Helene Weinold